

Ms. Bodl. 857 (früher Auct. D. 2. 14.) enthält ein altes unvollständiges Exemplar der Evangelien, fälschlich den Büchern zugeschrieben, welche Gregor der Grosse seinem Sendboten Augustin nach England mitgab. Zu Anfang die X canones. Auf dem schlecht erhaltenen Schutzblatt des Rückens hat eine Hand des XII. Jahrhunderts in sehr schlechtem Angelsächsisch Titel von Büchern und Namen von Personen eingetragen, an welche die Bücher ausgeliehen. Ich wiederhole die Zeilen, wie ich sie zu entziffern gesucht habe:

þas bocas haveð Salomon preost. þ is þe codspel traht
and þe martyr liva. and þe and þe aeglisce saltere. and
þe cranc. and ðe tropere and wulfmer cild þe at te levavi and
pistelari and þe and þe innere and þe captelari and þe
spel boc and Sigar preost þe lece boc and Blac had boc

and ailmer ðe grete sater

and þe litle tropere for beande. and ðe donatum

XV bocas,

ealfric. aeilwine. Godric.

and Bealdewuine. and freoden. and Huc and ðusegisel.

aeglisce ist verschrieben für anglisce. In cranc wird cronica stecken. Blake scheint der Name Black zu sein, had für haveð zu stehen, oder wäre blác hād boc, schwarzes Weihe-Buch zu lesen? beande reizt auf bindande, einbinden, zu schliessen.